

Unter dem Motto:

Umwelt schützen - Fahrrad fahren

haben die Kinder der Lebenskundegruppe der Klasse 5b,
Alissa, Christopher, Fabian, Hieu, Jenny, Jonas,
Marcel, Markus, Marlon, Sofie, Sophia und Tomek

ein Projekt begonnen, das die **Umwelt schützen, uns fit halten** und **unseren Schulhof weiter verschönern** soll.

Bevor wir im letzten Schuljahr probeweise Fahrradständer auf dem Hinterhof aufstellten, kamen nur ganz wenige Kinder mit dem Rad in die Schule.

Nachdem wir ein paar alte Fahrradständer aufgetrieben hatten, beobachteten wir, wie dieses neue Angebot angenommen wurde. Alle vier Fahrradständer sind seitdem täglich voll und viele Fahrräder stehen noch daneben oder sind an Bäume angeschlossen, was nicht gut für die Bäume ist.

Deshalb wollen wir diesen Fahrradständern einen festen Platz auf unserem Hof geben und noch zusätzliche anschaffen.

Der Platz, an dem sie jetzt stehen, ist gut, aber es sieht da nicht so schön aus. Darum haben wir Ideen gesammelt, wie wir den hinteren Eingang zu unserer Schule mit unserem Fahrradständerprojekt gleichzeitig verschönern können.

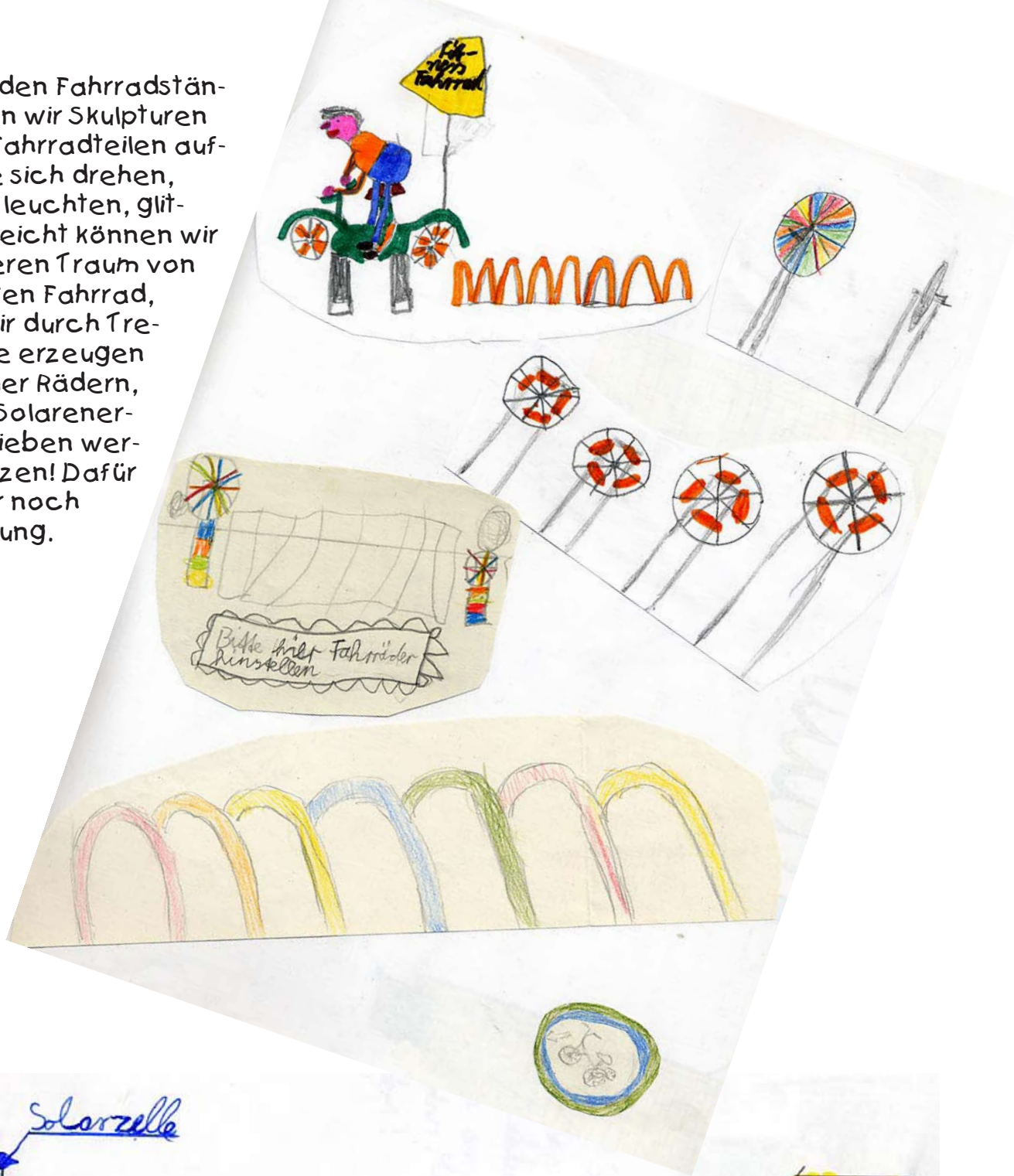
Dazu haben wir alles aufgemessen



Pläne gezeichnet und ein Modell gebaut.



Zwischen den Fahrradständern wollen wir Skulpturen aus alten Fahrradteilen aufstellen, die sich drehen, bewegen, leuchten, glitzern... Vielleicht können wir sogar unseren Traum von einem festen Fahrrad, auf dem wir durch Treten Energie erzeugen können oder Rädern, die durch Solarenergie angetrieben werden umsetzen! Dafür suchen wir noch Unterstützung.



Mit dem Projekt haben wir am Schulumwelt Wettbewerb „Z“ für Berlin und Brandenburg teilgenommen und haben den 2. Platz für die beste Projektidee gewonnen!!!

Urkunde

für

*die Lebenskundegruppe
der Klasse 5b
der
Carl-Humann-Grundschule*

2. Platz

**SchulUmweltWettbewerb
Projekt-Z**



Berlin

Ort

16.03.07

Datum

Thorsten Haas

Projektleiter,
Thorsten Haas

Bei der Preisverleihung machten wir eine Umweltralley zum Thema „Müll“



Eine Schatzsuche rund um einen See, bei der wir biologische Fragen beantworten mussten und eine Schatztruhe mit leckerem Vollkorninhalt fanden



... und bekamen am Schluss noch ein gesundes Mittagessen.



Das war ein schöner Tag, der uns für unsere Mühe beim Messen, Überlegen und Modellbauen belohnte!



Unser Preis war eine geführte Fahrradtour für die ganze Lebenskundegruppe durch den Bezirk Mitte, bei der wir Luft, Wasser und Erde in der Stadt näher untersuchten und die Bedingungen für Fahrradfahrer in der Stadt erkundeten und erprobten.

An der Fahrradstation werden wir mit Rädern und Helmen ausgerüstet



Wie ist die Luft zwischen dem Bundeskanzleramt und dem Lehrter Bahnhof, wie ist der Boden versiegelt und was ist mit dem Wasser in der Spree hinter uns...



...und wie ist es auf den Radwegen im Tiergarten?

